

# Raiffeisen Turnerschaft Gisingen

Raiffeisen ist weiterhin Hauptsponsor der TS Gisingen



Die Vertragsverlängerung der Raiffeisenbank Feldkirch der Raiffeisen TS Gisingen. Wolfgang Walsperger, TS-Eckart Amann, Dir. Mag. Peter und Wolfgang Maier.

Die Raiffeisen Turnerschaft Gisingen ist seit Jahrzehnten der Leichtathletik-Verein mit dem besten Nachwuchs in Vorarlberg und gewann in der abgelaufenen Saison das „Double“ in der Vereinswertung des VLV. Neben dem Nachwuchs-Cup wurde auch die der Meisterscup nach Feldkirch geholt. Damit wurde klar unterstrichen, dass Gisingen die Nummer 1 in Sachen Leichtathletik im Ländle ist. Neben einer starken Breite entwickeln sich aus der Feldkircher „Talenteschmiede“ immer wieder leistungsstarke Athlet/innen, die auch bundesweit und sogar international mitmischen können.

Die Raiffeisenbank Feldkirch, seit vielen Jahren Hauptsponsor des Feldkircher Paradeclubs, ist auch weiterhin bereit, als Hauptsponsor aufzutreten und damit die umfangreichen Aktivitäten des Vereines finanziell zu unterstützen. Wie in den Vorjahren haben auch heuer die Funktionäre der Raiffeisen Turnerschaft Gisingen und die Raiffeisenbank Feldkirch mit Dir. Mag. Stefan Vetter an der Spitze zu Beginn der neuen Saison eine Verlängerung des Sponsorings um ein weiteres Jahr vereinbart.

Die größten Erfolge der Gisinger Leichtathleten im Vorjahr wa-

ren der Gewinn von 21 Medaillen bei österr. Staatsmeisterschaften sowie die 100 Landesmeistertitel, die quer durch alle Altersklassen von den Gisinger Leichtathlet/innen erobert wurden und für eine Rekord-Medaillenbilanz sorgten. Verena Wiederin und Franziska Pohl waren mit je drei Staatsmeistertiteln die erfolgreichsten Athletinnen bei ÖLV-Meisterschaften. Ohne das großzügige Engagement der Raiffeisenbank Feldkirch wäre der umfangreiche Sport- und Organisationsbetrieb trotz einer leistungsorientierten Förderung durch die Stadt Feldkirch in diesem Ausmaß nicht denkbar.

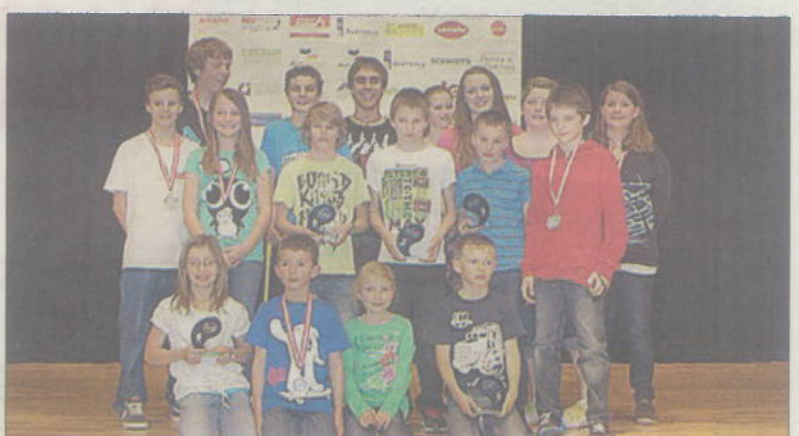


Am 2. Mai findet der traditionelle Raiffeisen Schülersporttag im Waldstadion statt.

Organisatorischer Höhepunkt werden für die Funktionäre der Raiffeisen Turnerschaft Gisingen im heurigen Jahr neben diversen VLV-Meisterschaften und dem traditionellen Schülersporttag am 2.5.2012 die Organisation des Bundesländer Cups am 23. und 24. Juni sein, wenn die besten Jugendlichen Österreichs ein Stelldichein im heimischen Waldstadion geben und bei welchen die besten Gisinger Leichtathleten einmal mehr ihr Leistungsvermögen in der Vorarlberger Auswahl unter Beweis stellen können. (pr)



**Sportturnier.** Der Eissportverein Rankweil veranstaltet am 2. und 3. Mai das traditionelle Internationale Stocksportturnier. Auch in diesem Jahr wird ein Solo- und Duo-Bewerb gespielt. Der Solo-Bewerb (ein Spieler mit einem Stock) stellt den anspruchsvollsten Bewerb in dieser Sportart dar. Der Sportler ist auf sich allein gestellt und muss alles beherrschen, was in dieser Sportart gefordert wird. Neben der Treffsicherheit ist die Kondition spielt hier auch die Ausdauer eine Rolle. Das Gewicht der Sportgeräte belastet den Sportler in diesem Bewerb doch etwa mit 10 Kilogramm. Binnen kurzer Zeit war der Bewerb, der in zwei Gruppen mit jeweils neun Spielern gespielt wird, ausgebucht. Es haben sich Sportler aus Österreich, Deutschland und der Schweiz gemeldet. Das Duo-Turnier (zwei Spieler mit jeweils zwei Stöcken) war ebenfalls in kurzer Zeit ausgebucht. Es findet in einer 13er-Gruppe statt. Beginn der Veranstaltung ist um 10 Uhr auf der Gastra. Mehr Infos: [www.ev-rankweil.at](http://www.ev-rankweil.at) (ver)



**SCO-Cup Siegerehrung.** Rennläufer und Trainer konnten bei der Siegerehrung - bestens organisiert vom WSV Übersaxen - stolz sein auf die erbrachten Resultate der vergangenen Wintersaison. Aufgrund der Top-Ten-Plätze der Nofler Racer Maura Lins, David Meier, Samantha Winkler, Johannes Bitschnau, Pierre Ritter, Daniel Bertschler, Hannes Meier, Christian Meier, Jonas Lins, Lisa-Maria Muster, Roger Ritter, Lucas Lampert, Nicolas Allgäuer, Katharina Stütler, Anna-Julia Ehgartner, Julian Zöchbauer, Martin Bertschler konnte der WSV Nofels in der Mannschaftswertung hinter dem SC Rankweil und dem WSV Übersaxen den 3. Rang erreichen. Auch die Erfolge von Daniel Meier wurden anlässlich der Preisverteilung besonders hervorgehoben. (ver)